

Presseinformation

Kindern und Jugendlichen Autonomie und Verantwortlichkeit vermitteln

Kreissparkasse Köln übergibt Erlös aus dem Deka-Golf-Cup an das Kinderheim Dr. Dawo in Rheinbach

Köln, den 12. Juli 2024

Über eine Zuwendung in Höhe von 1.000 Euro darf sich das Kinderheim Dr. Dawo in Rheinbach freuen. Bei einem Besuch im Stammhaus des Heims im Mörikeweg übergab Sebastian Greven, Leiter Regional-Filiale Rheinbach der Kreissparkasse Köln, den Betrag symbolisch an die Geschäftsführerin Edith Stölben und die Einrichtungsleiterin Dorothee Poschwatta der Kinderheim Dr. Dawo gGmbH.

Das Kinderheim Dr. Dawo hat sich der Betreuung, Pflege und Förderung von geistig, körperlich und mehrfachbehinderten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen verschrieben. An drei Standorten in Rheinbach gewährleistet es eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung für ihre acht Wohngruppen mit rund 60 Bewohnerinnen und Bewohnern.

„Ich habe den allerhöchsten Respekt davor, wie es der Einrichtung gelingt, den jungen Menschen ein liebevolles Zuhause und innerhalb der Wohngruppen ein hohes Maß an Autonomie und Verantwortlichkeit zu bieten. Hilfe zur Selbsthilfe passt zur Idee der Sparkassen und ist ein Zweck, den wir gerne unterstützen“, sagte Sebastian Greven.

Der Betrag wurde beim Deka-Golf-Cup erzielt, den die Kreissparkasse Köln kürzlich auf der Anlage des Golf-Clubs Schloss Miel in Swisttal ausgerichtet hat. An einem Loch hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, gegen Diskus-Olympiasieger Lars Riedel zu spielen. Den hier erzielten Erlös rundete die Kreissparkasse Köln auf. Beim Deka-Golf-Cup handelt es sich um eine bundesweite Turnierserie für Kundinnen und Kunden der Sparkassen, bei der zugleich die Förderung sozialer Projekte einen hohen Stellenwert einnimmt.

Bildunterschrift

Von rechts: Sebastian Greven von der Kreissparkasse Köln übergab den Erlös aus dem Deka-Golf-Cup an Edith Stölben und Dorothee Poschwatta vom Kinderheim Dr. Dawo.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 1.915